

DER MONAT JUNI

KUNSTKÖDER

MADE IN GERMANY

Noch ist Forge of Lures ein Zwei-Mann-Betrieb, doch das könnte sich bald ändern. Denn schon beim ersten Blick auf die Jerkbait, die in der kleinen Köderschmiede nahe Berlin in Handarbeit produziert werden, wird wahrscheinlich jedem begeisterten Hechtangler klar: diese Dinger sind eindeutig in die „Will ich haben“-Kategorie einzuordnen. Die Köder bestehen durch hochwertige Komponenten,

saubere Verarbeitung, fantastische Optik und hervorragendes Laufverhalten. Die Köder bestehen aus hochwertigem und wasserfestem Gießharz, die dreifache Beschichtung aus schwedischem Highend-Epoxidharz – Langlebigkeit auch bei hartem Einsatz ist somit garantiert. Zurzeit beschränkt sich das Sortiment von Forge of Lures auf zwei Jerkbait-Modelle in 12,5 Zentimeter (ca. 60 Gramm) und

15 Zentimeter (90 Gramm), die in mehreren Designs erhältlich sind. Die Preise liegen bei 30 bis 40 Euro pro Stück, was für handgefertigte Jerks „Made in Germany“ absolut in Ordnung ist.

Weitere Infos:

www.forge-of-lures.com



NEWS

Angelerverein des

Jahres 2017